

# Andernach

## Pressemitteilung



### **Pressekontakt:**

Christoph Maurer  
Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Stadtverwaltung Andernach

Läufstraße 11  
56626 Andernach

**Telefon:** 02632/922-120  
**E-Mail:** [presse@andernach.de](mailto:presse@andernach.de)

**Datum:** 26.03.2021

## **Saison-Auftakt in der Essbaren Stadt**

### **Zahlreiche Neuerungen stehen an – Schottervögärten eindämmen**

**Andernach.** Mit dem Rebschnitt am Stadtgraben hat die neue Saison in der Essbaren Stadt begonnen. Dabei legte auch Oberbürgermeister Achim Hütten gemeinsam mit den zuständigen Mitarbeitern der Stadtverwaltung und der Perspektive mit Hand an. Hütten informierte sich gleichzeitig über die Neuerungen, die in diesem Jahr in der Essbaren Stadt anstehen.

So werden zwei digital überwachte Bienenstöcke im Bereich der Kugelpyramide an der Stadtburg eingerichtet. So können verschiedene Daten zum Leben der Bienen gesammelt und Interessierten im Laufe des Jahres auch über die Homepage der Stadt Andernach zur Verfügung gestellt werden.

Ein weiteres Projekt ist die Eindämmung von Schottervögärten, die nicht nur klimaschädlich, sondern auch insektenfeindlich sind. Um dies zu verdeutlichen, legt die Stadt gegenüber der Polizeiinspektion am Stadtgraben zwei Beispielbeete an – ein Positiv- und ein Negativbeispiel. Mit deren Hilfe werden die Vorteile einer Bepflanzung von Vorgärten für die urbane Biodiversität, das Mikroklima und das eigene Sinneserlebnis anschaulich dargestellt. Dabei gilt das Motto „Grün ist das neue pflegeleicht“, um dem Irrglauben zu begegnen, dass ein Schottergarten weniger Pflegeaufwand nach sich zieht. Außerdem ist ein Vorgarten-Wettbewerb geplant. Hütten appellierte an die Bürgerinnen und Bürger, die eigenen Vorgärten klima- und umweltfreundlich zu gestalten: „Mit wenig Aufwand können die zahlreichen Gartenbesitzer in unserer Stadt einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.“